# Schutz- und Hygienekonzept zur teilweisen Wiedereröffnung des Sportbetriebes

**Stand: 22.06.2020**

Servus liebe TSV-ler,

wir freuen uns als Sportverein wieder zu unserem ureigenen Vereinszweck zurückkehren zu können:
**gemeinsam Sport betreiben!**

Die umfassenden Einschränkungen in Verbindung mit der Corona-Pandemie werden nun aufgrund der erfreulichen Entwicklung relevanter Kennzahlen stufenweise gelockert. Der individuelle Sport im Freien, sei es als Läufer, Radler oder dergleichen war auch nie verboten. Nur erlauben es die Kennzahlen auch wieder einen gemeinsamen, einigermaßen „normalen" Vereinssport aufzunehmen.

Dabei ist zunächst ein Trainingsbetrieb gemeint, bei dem die grundsätzlichen Vorgaben wie die Abstandsregel eingehalten werden müssen. In Gruppen von 20 Personen kann gemeinsam trainiert werden, auch wenn die Übungsformen etwas anders sein werden.

Wir sollten uns von den Richtlinien, die nun mal in Verbindung mit Corona wichtig sind, nicht abschrecken lassen. Lieber wöchentlich eine Sporteinheit mit kleinen Einschränkungen (z.B. kontaktlos, also keine Zweikämpfe) und etwas gewöhnungsbedürftigen Hygienebestimmungen, als noch Monate auf der Couch zu versauern.

Ab wann und in welcher Form Sport als Wettkampf (z.B. Ligaspiele bei Fußball und Volleyball) möglich ist, wird sich zeigen. Ob beispielsweise der Fußball in den unteren Ligen ab September starten kann ist noch nicht gesichert. Großveranstaltungen mit vielen Zuschauern werden wir absehbar nicht genießen können. So starten wir also.

Unser Vereinsjugendleiter Hans Fritz hat dankenswerterweise die Aufgabe des Corona-Beauftragten übernommen und sorgt nun für eine zügige Wiederaufnahme vom Trainingsbetrieb. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass der geplante Trainingsbetrieb in der aktuellen Lage sowohl für die Sportler wie auch für Übungsleiter und Trainer eine freiwillige Sache ist. Wer grundsätzliche Bedenken hat, wer sich oder ein Familienmitglied als Risiko-Patienten sieht - der sollte einfach für sich abwägen, was am besten ist.

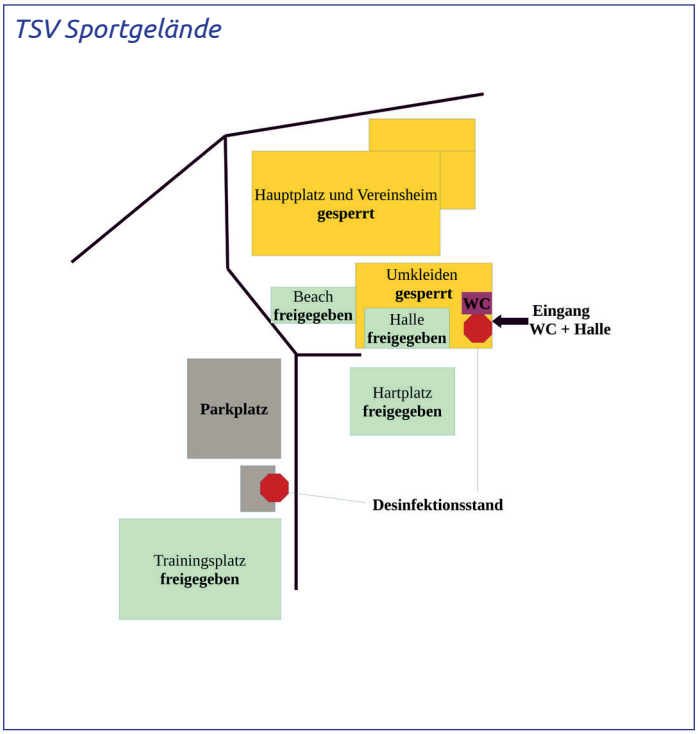
Die Vorstandschaft freut sich auf rege Teilnahme und wünscht allen Abteilungen einen guten Start in eine neue „Sport-Normalität". Wir sind optimistisch!

Vorstandsschaft TSV Schnaitsee

## Freigegebene Sportflächen

Aktuell sind von der Gemeinde Schnaitsee und vom TSV die grün gekennzeichneten Outdoor- Flächen und die Sporthalle (ohne Umkleiden) freigegeben. Diese Freigabe gilt ausdrücklich nur für die abgesprochenen Trainingszeiten mit eingewiesenen Trainerinnen und Trainer! Alle weiteren Teile der Sportanlage bleiben weiterhin gesperrt.

*TSV Sportgelände*




## Desinfektionsstand

Hier steht Hand-Desinfektionsmittel für alle Teilnehmer und separates Flächen-Desinfektionsmittel für die Trainingsmaterialien zur Verfügung. Aushänge informieren dort über die wichtigsten Verhaltens- und Hygieneregeln.

## Toilette

Die Toiletten und Waschgelegenheiten sind mit Seifenspendern und Einmalhandtüchern ausgestattet. Mittels Aushängen wird auf das richtige Händewaschen hingewiesen. Die routinemäßige Reinigung wird bis auf weiteres durch den TSV organisiert.

## Allgemeines

- → Die für die Trainingseinheit verantwortlichen Trainerinnen/Trainer wurden in dieses Schutz- und Hygienekonzept eingewiesen und sind während des Trainings für deren Einhaltung verantwortlich.
- → Alle Teilnehmer der angebotenen Trainingseinheiten wurden vor dem ersten Training über die Hygiene- und Verhaltensregeln informiert (abteilungsspezifischer Infobrief).
- → Jedes Trainingsangebot muss auf ihre Durchführbarkeit geprüft und von der Vorstandsschaft freigegeben werden. Außerhalb der erlaubten Trainingszeiten bleiben alle Sportstätten des TSV weiterhin gesperrt.
- → Zu Beginn der Trainingseinheit muss eine Dokumentation erstellt werden. Diese beinhaltet eine namentliche Erfassung der Teilnehmer und den Hinweis, wann das Betreten der Sportanlage untersagt ist. Die Daten werden ausschließlich für die Nachverfolgung einer möglichen Infektion verwendet.

## Sportstättennutzung

→ Liegt eines der folgenden Symptome vor, darf nicht an einem Training teilgenommen werden: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome. Das gleiche Vorgehen gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen oder für Personen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu COVID-19-Fällen hatten.

→ Die Nutzung der Umkleidekabinen und Nassbereiche ist untersagt.

→ Am Desinfektionsstand wird Handdesinfektionsmittel bereitgestellt.

→ Es darf das WC im unteren Eingangsbereich der Turnhalle (Ostseite, Pausenhof) verwendet werden. Nach Nutzung der Toilettenanlage ist diese von der betreffenden Person zu reinigen. In den Toiletten wird ein Hinweis auf gründliches Hände waschen angebracht und es werden ausreichend Seife sowie Einmalhandtücher zur Verfügung gestellt. Die Trainerinnen / Trainer sind in ihren Trainingseinheiten dafür verantwortlich, dass nur eine Person das WC benützt und es sauber verlässt.

→ Durch ausreichend große Pufferzeiten zwischen den einzelnen Trainings wird gewährleistet, dass ohne Warteschlangen und unter Einbehaltung des Mindestabstandes von 1,5m Zutritt zu den Sportbereichen gewährleistet wird.

→ Generell sollen keine Sport- bzw. Übungsgeräte in die Trainingseinheit mitgebracht werden. Falls dies aber notwendig sein sollte, müssen diese vor dem Training gründlich desinfiziert werden. Hierzu steht am Desinfektionsstand ein Flächen-Desinfektionsmittel zur Verfügung.

## Zusätzliche Maßnahmen im Indoor-Sport

→ Als Eingang zur Halle ist ausschließlich die Türe an der Ostseite (Pausenhof) zu benutzen. Anschließend soll die Sportfläche über die Türe links am Eingang betreten werden.

→ Die Trainingsdauer wird pro Gruppe auf max. 60 Minuten beschränkt. Zwischen den einzelnen Trainingsgruppen wird mind. 15 Minuten vollumfänglich gelüftet, um einen vollständigen Luftaustausch gewährleisten zu können.

→ Vor und nach dem Training gilt eine Maskenpflicht.

## Allgemeiner Trainingsbetrieb

→ Sportlerinnen/Sportler und Trainerinnen/Trainer reisen individuell und bereits in Sportbekleidung zur Sporteinheit an. Auf Fahrgemeinschaften muss verzichtet werden.

→ Zuschauern ist der Zutritt zur Sportstätte nicht gestattet.

→ Das Training bzw. jede Übung findet kontaktfrei statt und es muss zu jeder Zeit die Abstandsregel von 1,5 m eingehalten werden (keine körperlichen Begrüßungsrituale, kein Abklatschen, kein gemeinsames Jubeln und in den Arm nehmen).

→ Trainingsmaterialien werden auf das Nötigste beschränkt und vor /nach dem Training desinfiziert.

→ Die Trainerin/der Trainer überwacht, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern während der An-Abreise, Sporteinheit und Pause immer eingehalten wird.

→ Die Verwendung von Spielbällen ist in den einzelnen Sportarten unterschiedlich geregelt. Die Handlungsempfehlungen hierfür sind im abteilungsspezifischen Infobrief beschrieben.

→ Alle Teilnehmenden verlassen die Sportanlage unmittelbar nach Ende der Sporteinheit.

Zur Gesundheit aller müssen wir uns unbedingt an diese Vorgaben halten. Wenn ihr Unterstützung braucht bzw. Fragen habt meldet euch bitte bei den Abteilungs- und Jugendleitungen oder der Vorstandsschaft. Um dieses Konzept weiter verbessern zu können sind wir auch auf eure Vorschläge und Verbesserungen angewiesen.

Vorstandsschaft TSV Schnaitsee